

20.09.2016

Neue Technik im Unterricht

Sponsoren übergaben erste Beamer an Jeanette-Wolff-Schule

MENGEDE. Für Generationen von Schülern waren sie der Inbegriff für multimedialen Unterricht: Tageslichtschreiber, auch Overhead-Projektor genannt. In der Jeanette-Wolff-Schule am Mengeder Markt geht die Epoche der Tageslicht-Schreiber nun zu Ende. Die IT-AG installierte die ersten drei Videoprojektoren (Beamer).

„Junge Lehrer lernen in ihrer Ausbildung den Umgang mit moderner Projektionstechnik und aus dem Internet gestreamten Inhalten“, sagt Schulleiterin Britta Oestreicher. „Und in der Praxis arbeiten sie dann mit Tageslichtschreibern.“ Und weil die Mengeder Hauptschule ein sehr junges Kollegium hat, wollte Britta Oestreicher die Modernisierung jetzt nicht länger hinausschieben.

AG zur Pflege der Geräte

Die Schule brachte das Projekt „Beamer“ mehrgleisig auf den Weg. Während Lehrer Patrick Heinz mit technik-interessierten Schülern eine „IT-AG“ gründete, um sie auf die Installation und Pflege kom-mender Geräte vorzubereiten, machte sich die Schulleiterin auf die Suche nach Sponsoren. In der vergangenen Woche kamen nun die ersten drei Beamer im Wert



Benjamin Schroeder (2.v.l.) und Thomas Lesser (3.v.l.) von Green IT übergaben die ersten drei Beamer an die Schüler IT-AG.

RN-FOTO SCHÜTZE

von 2500 Euro, die die Firma „Green IT“ sponsorte. Die mittlerweile geschulten IT-AG-Schüler verlegten Kabel und installierten das Gerät. Die Projektoren können nun Bilder und sogar Filme direkt aus dem Internet in den Unterricht holen.

Die Zeit von VHS-Video-Kassetten oder sogar Folien ist vorbei. „Und weil wir nun auch nicht mehr soviel kopieren müssen, sparen wir sogar Geld“, sagt Britta Oestreicher. Die drei wertvollen Geräte wurden feierlich begrüßt, sind aber nur der Beginn ei-

ner Entwicklung. „Wir wollen so ein Gerät in jedem Klassenzimmer haben.“ Drei sind da, es fehlen noch 15.

Britta Oestreicher ist deshalb weiter auf der Suche nach Sponsoren. Sie wird viele Unternehmen anrufen, aber eigentlich wartet sie voller Hoffnung darauf, dass ihr Telefon klingelt und sich ein zahlungswilliges Unternehmen meldet. *hob*

.....
i Interessierte Sponsoren können sich direkt bei Britta Oestreicher unter Tel. 99 209-0 melden.